

Eingriffs- Ausgleichsbilanz

Innerhalb des Geltungsbereiches können folgende Flächennutzungen unterschieden werden:

Verkehrsfläche	210 m ²
Gehwege	60 m ²
Wohngebiet	3.860 m ²
gesamt	4.130 m²

Der Berechnung der Art der **Flächeninanspruchnahme** innerhalb des Wohngebietes wird die zulässige Höchstversiegelung durch Bebauung zugrunde gelegt, die durch die Grundflächenzahl (GRZ) von 0,4 im Wohngebiet vorgegeben wird. Darüber hinaus dürfen gem. § 19 Abs. 4 BauNVO zusätzliche Flächen für z.B. Wege und Stellplätze (Nebenflächen) im Umfang von 50% der Grundflächenzahl versiegelt werden.

Flächeninanspruchnahme innerhalb des ausgewiesenen Wohngebietes

Bebauung	3.860 m ²	x	0,4 ≈	1.545 m ²
sonstige Versiegelung	3.860 m ²	x	0,2 ≈	770 m ²
restliche unversiegelte Fläche des Baugrundstücks	3.860 m ²	x	0,4 ≈	1.545 m ²
Gesamt				3.860 m²

Berechnung des Kompensationsbedarfs für das Schutzgut Boden

Bewertung Ausgangszustand					
Ausgangsfläche	Bewertungs- klassen Akiwas/ Fipu/ Natbod*¹	Gesamt- bewertung	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert vorher [ÖP]
IS I b2	3 / 2 / 2	2,33	1.395	9,32	13.001
IS II b2	3 / 2 / 2	2,33	2.735	9,32	25.490
Summe	 	 	4.130	 	38.492

Bewertung Zielzustand					
Planungsfläche	Bewertungs- klassen Akiwas/ Fipu/ Natbod*¹	Gesamt- bewertung	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert nachher [ÖP]
Versiegelte Fläche durch Verkehrsfläche	0 / 0 / 0	0	270	0	0
Versiegelte Fläche durch Bebauung	0 / 0 / 0	0	1.545	0	0
befestigte Nebenflächen	0 / 0 / 0	0	770	0	0
restliche unversiegelte Fläche des Baugrundstücks	1 / 1 / 1	1	1.545	4	6.180
Summe	 	 	4.130	 	6.180

Wertveränderung (ÖP)	-32.312
-----------------------------	----------------

*¹ Akiwas = Ausgleichskörper im Wasserkreislauf, Fipu = Filter und Puffer für Schadstoffe, Natbod = natürliche Bodenfruchtbarkeit

Berechnung des Kompensationsbedarfs für das Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt (Biotopwerte)

Bewertung Ausgangszustand				
LUBW Nr.	Ausgangsfläche	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert vorher [ÖP]
33.52	Fettweide mittlerer Standorte	4.130	13	53.690
Summe		4.130	13	53.690

Bewertung Zielzustand				
LUBW Nr.	Planungsfläche	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert nachher [ÖP]
60.10	Versiegelte Fläche durch Bebauung	1.545	1	1.545
60.21	Versiegelte Fläche durch Verkehrsfläche	270	1	270
60.23	befestigte Nebenflächen (wassergebunden)	770	2	1.540
60.60	Garten	1.545	6	9.270
Zwischensumme		4.130	10	12.625

LUBW Nr.	Planung	Stück	Stammumfang [cm]	Ökopunkte	Wert vorher [ÖP]
45.30a	Bäume auf geringwertigen Biotoptypen (Maßnahme 6) ^{*2}	6	65	8	3.120
Gesamtsumme Planung [ÖP]					15.745

Wertveränderung (ÖP)	-37.945
-----------------------------	----------------

^{*2} Stammumfang: Bei der Pflanzung weisen die Bäume einen mittleren Stammumfang von 14 - 16 cm auf. Es wird angenommen, dass der Stammumfang nach 25 Jahren um 50 cm zunimmt, sodass von einem Gesamtstammumfang von 65 cm ausgegangen wird.

Berechnung des Wertgewinns für Maßnahmen außerhalb des Geltungsbereichs

Maßnahmen Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt

Bewertung Ausgangszustand					
Maßnahme	LUBW Nr.	Ausgangsfläche	Größe [m ²]	Ökopunkte	Wert vorher [ÖP]
1	37.9	Acker	2.340	4	9.360
7	37.10	Intensivgrünland	6.040	6	36.240
Summe			6.040	 	45.600

Bewertung Zielzustand					
Maßnahme	LUBW Nr.	Planungsfläche	Größe [m ²]	Ökopunkte	Wert nachher [ÖP]
1	35.33	Sonstige Hochstaudenflur	2.340	16	37.440
7	35.34	Sonstige Hochstaudenflur	6.040	13	78.520
Summe			6.040	 	115.960

Wertgewinn [ÖP]	70.360
------------------------	---------------

Wertgewinn Maßnahmen

Maßnahme 1	28.080 ÖP
Maßnahme 2	42.280 ÖP
Gesamt	70.360 ÖP

Gesamtbilanz

Wertveränderung Boden im Geltungsbereich	-32.312 ÖP
Wertveränderung Biotope im Geltungsbereich	-37.945 ÖP
Gesamtverlust	-70.257 ÖP
Wertgewinn durch Maßnahmen	70.360 ÖP
Defizit(-)/Überschuss	103 ÖP

Berechnungsgrundlage:
Ökokontoverordnung vom 19.12.2010

Landesanstalt für Umwelt Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (Hrsg.) (2012): Das Schutzgut
Boden in der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung. Arbeitshilfe.